



**CDU**-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg



**DIE GRÜNEN**

An den  
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises  
Herrn Sebastian Schuster  
Kreishaus

14.05.2019

53721 Siegburg

nachrichtlich:

Fraktionen/Gruppen

### **Pilotprojekt „Autonomes Fahren“ im Rhein-Sieg-Kreis prüfen**

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Fraktionen von CDU und GRÜNEN stellen folgenden Antrag zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr am 28.05.2019:

1. Die Umsetzung eines Pilotprojektes „Autonomes Fahren“ im Rhein-Sieg-Kreis soll geprüft werden.
2. Dazu wird die Verwaltung beauftragt, im Ausschuss für Planung und Verkehr über die Möglichkeiten des „Autonomen Fahrens“ zu berichten und darzustellen, welche Voraussetzungen für die Einführung eines Pilotprojektes „Autonomes Fahren“ erfüllt sein müssen (z. B. 5G-Netz, WLAN).
3. Projektträger kann entweder die RSVG oder der Rhein-Sieg-Kreis in Zusammenarbeit mit weiteren Projektträgern sein.
4. Zur Verfügung stehende Fördermittel, z.B. der REGIONALE 2025, sollen genutzt werden, um diese zukunftssträchtige Technologie nach Möglichkeit im Rhein-Sieg-Kreis zu etablieren und nutzbar zu machen.
5. Als Strecke für ein solches Pilotprojekt „Autonomes Fahren“ könnte die Anbindung des Ortes Ruppichteroth an die Bahnstation Dattenfeld gewählt werden. Ein entsprechendes Projekt ist derzeit in der Gemeinde Ruppichteroth in Vorbereitung, weswegen für diese Strecke geprüft werden soll, ob im Vorfeld ein regulärer Linienverkehr auf der Verbindung etabliert werden kann.

Begründung:

Autonom fahrende Taxis mit sicherer Fußgängererkennung, Busse, die ihre Passagiere automatisiert und stets pünktlich befördern, Ampeln, die mitdenken, und vor allem umweltfreundliche und geräuscharme Elektroantriebe. Autonomes Fahren wird Realität. Die Potenziale dieser Technologie sind enorm. Zum Teil schon heute fahren automatisierte Busse so günstig, dass sich auch der ländliche Raum besser erschließen lässt. Gerade hier liegt die Chance für den zum Teil spärlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln erschlossenen östlichen Rhein-Sieg-Kreis.

Ein solches Pilotprojekt soll nach Möglichkeit im Rhein-Sieg-Kreis umgesetzt werden. Bei einer Umsetzung soll der Rhein-Sieg-Kreis mit der RSVG sowie anderen Projektpartnern zusammenarbeiten.

Für einen ersten praktischen Einsatz des autonomen Fahrens bietet sich eine Strecke an, die eine Gemeinde an den Zugverkehr anbindet, die bisher keine Verbindung an die Bahnstrecke durch das Siegtal hat. Eine solche Verbindung könnte von der Gemeinde Ruppichteroth zur nächstgelegenen Bahnstation in Windeck-Dattenfeld sein. Die mögliche Strecke von Ruppichteroth nach Windeck/Dattenfeld ist der Anlage zu entnehmen.

Für eine Umsetzung eines solchen digitalen Prestigeprojekts im Rhein-Sieg-Kreis ist eine Mobilfunkabdeckung mit der fünften Generation (5G) des Mobilfunks nötig. Für autonomes Fahren müssen durch das Mobilfunknetz 5G die Transportzeiten der Daten drastisch verkürzt werden. Im Juni vergangenen Jahres wurde diesbezüglich zwischen dem nordrhein-westfälischen Digitalisierungsministerium und den drei großen Mobilfunkanbietern Telefónica, Telekom und Vodafone ein Mobilfunkpakt für Nordrhein-Westfalen geschlossen. Dieser sieht vor, dass Rahmenbedingungen gesetzt werden, damit schnellstmöglich ein 5G-Netz für NRW geschaffen wird und somit 5G-Modellprojekte realisiert werden können. Ein solches 5G-Modellprojekt kann eine autonome Busstrecke von Ruppichteroth an den Bahnhof in Windeck-Dattenfeld sein.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Torsten Bieber  
Björn Franken  
Oliver Krauß

Ingo Steiner  
Michael Schroerlücke  
Wilhelm Windhuis

f.d.R. Björn Klein

